
#1_Was ist das Geschäftskonzepts ihrer Lokalität? bzw. Was unterscheidet Sie von anderen Lokalitäten?

YOU. ist weder Bar noch Restaurant, es ist „a space for your passion“, ein Destillat aus allem was dem Leben ein Feuerwerk beschert: mitreißend, immer überraschend aber auch entspannt – ein Treffpunkt für Gelassenheit und Genuss!

Die Bar ist der Fixstern vom YOU. und bietet beste Gins und Drinks, und natürlich den Aperitivo! Ab 17 Uhr bereitet dieser den täglichen, chilligen Auftakt in den Abend, der von resident DJ Aid ab 18 Uhr begleitet wird und eine Stunde später, um 19 Uhr, in die Dinner-Time übergeht. Ganz nach dem Grundsatz „don't start the party 'till I walk in“ startet Aid ab 22 Uhr sein Nachtwerk in ein aufregendes Night-Life.

Ebenfalls täglich von 17 bis 19 Uhr bietet das YOU. für 18 Euro, gemeinsam mit einer Appetizer Selection, alle gängigen Aperitivos – so viele, wie das Herz begehrt. Je nach Lust und Laune kann kulinarisch zwischen italienisch, spanisch und arabisch gewählt werden.

YOU. ist ein Lokal für jeden Moment des Lebens. YOU. ist spontan. Nichts ist geplant, alles ist möglich.

#2_Was ist das besondere Food-Konzept ihres Restaurants?

Als kreativer Treffpunkt, wo sich Gäste aus aller Welt besonderen Momenten hingeben können, bietet auch die Küche des YOU. weltumspannendes. Die geschmackliche Vielfalt aus aller Herren Länder lädt, ganz nach Aperitivo-Manier ein, in kleinen Portionen persönlich oder gemeinschaftlich zu gustieren, zu sharen oder gleich nachzubestellen. Ein Ort, der alle Sinne anregt, viel geschmacklich Neues entdecken lässt und für Geist und Seele Inspiration und Entspannung bietet. Überraschendes im Gewohnten findet man beispielsweise im schwarzen Risotto, das mit einem herrlichen Nussaroma verführt, im Lamm, das vom Granatapfel dirigiert wird oder in der Crème brûlée, die ein Traum aus dunkler Schokolade ist.

Die Speisen werden tellerweise zum Fixpreis von 15 Euro serviert.

#3_Was sind die Spezifika bei Interieur, Atmosphäre bzw. Service ihrer Lokalität?

Dem Leitsatz des Le Méridien „Find something you weren't looking for“ folgend, hat BEHF-Stararchitekt Stephan Ferenczy ein Konzept entwickelt, das die Brücke schlägt zwischen Alt und Neu, Kunst und Technik, internationalem Hotel und regionalem Treffpunkt und zugleich Eleganz und moderne Perfektion vermittelt. Ganz im Sinne der historischen Wiener Ringstraßenhotels erhält das Hotel Le Méridien nun einen neuen Auftritt, der vor allem die gesellschaftlichen Dimensionen des Hauses betont. Mit der Verlegung des Hauptentrées werden die Gäste das neugestaltete Hotel nun auch nicht mehr vom Opernring 13-15, sondern vom Robert Stolz-Platz 1 betreten.

Die opulenten Romy-Chairs, elegante Cocktailsessel aus den 1950er-Jahren, und die Sofabänke aus üppigem Samt laden zum entspannten Sitzen ein. Das schimmernde Mobiliar, die leuchtenden Tischflächen und die illuminierte Bar schaffen Gemütlichkeit und



differenzierten Komfort. Als Herzstück des Lokals, ist die Bar als U-Form mit über 50 Sitzplätzen angelegt. Ob in komfortablen Nischen an niedrigen, runden Tischen sitzend oder an den hohen Community-Tischen zusammengekommen, hat man das Geschehen immer im Blick und die prachtvolle Ringstraße immer in der Sichtachse. Decken und Wände sind mit raffinierten Kassettierungen ausgebildet, die die Akustik optimieren und in ihrer Anmutung und Aufteilung an klassische Holzwandverkleidungen der ursprünglichen Ringstraßenpalais-Ausstattung erinnern.